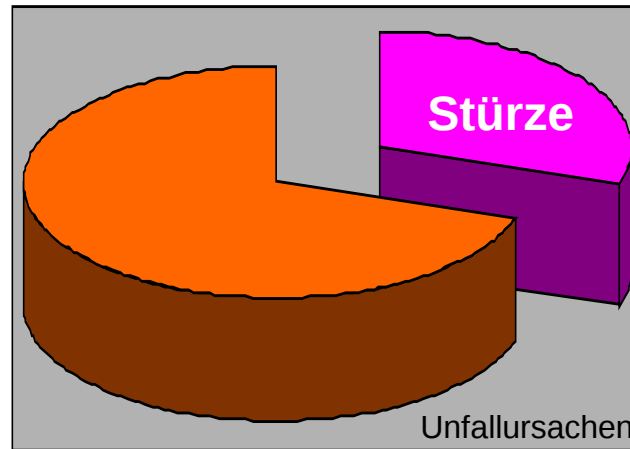


„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



Gehen im Gelände -
Sturzgefahr!



Stets auf einen sicheren
Tritt achten!
Schneidenden
Geräteteilen besondere
Aufmerksamkeit widmen!

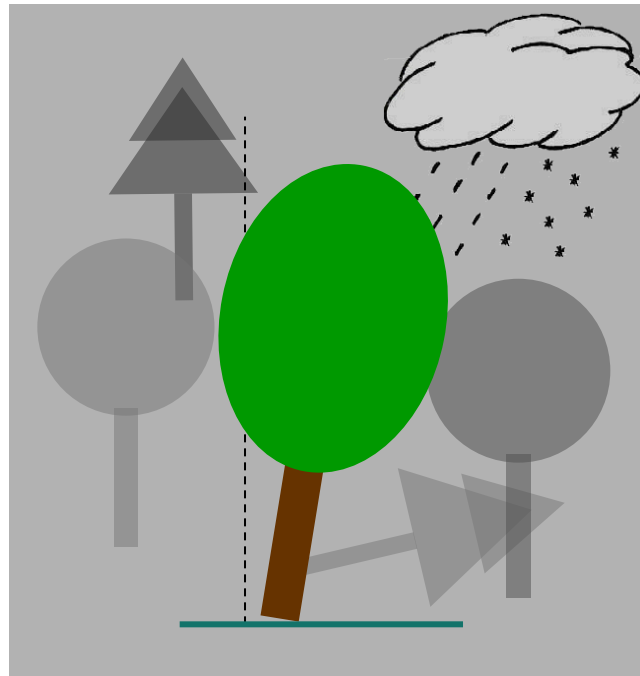
- 1 Baum aufsuchen
- 2 **Baum beurteilen**
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



Ziele:

- Die Eigenart des Baumes erkennen
- Die Fällung beeinflussende Faktoren bewerten
- Vorhandene Gefahren erkennen

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



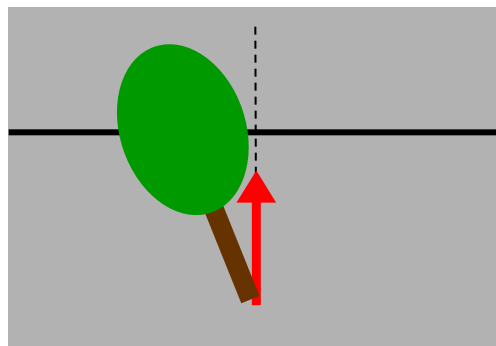
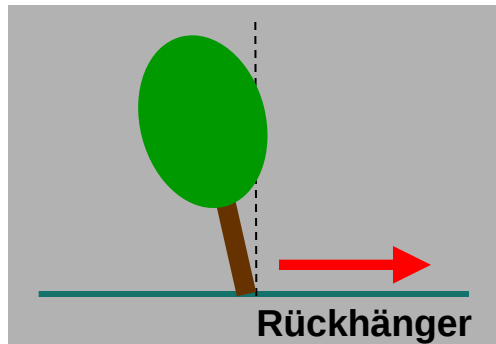
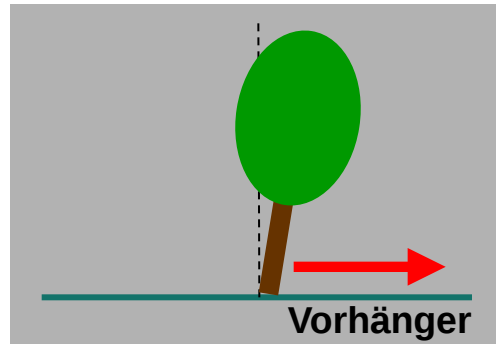
Situation sorgfältig beurteilen!

- Gewichtsverteilung des Baumes
- Stammfuß
- Arbeitsumfeld/Kronenraum
- Witterungseinflüsse

Merke: Je schwieriger die Einzelsituation, desto sorgfältiger sind alle Faktoren abzuwägen!

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

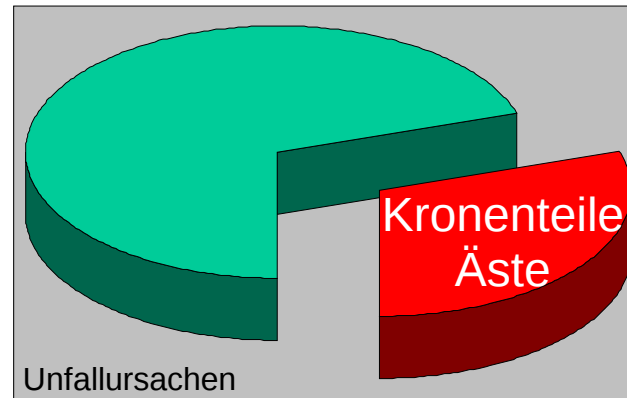
- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



Schwerpunktverlagerung

Merke: Der Stamm ist ein langer Hebelarm, an dem ein großes Gewicht in Form der Baumkrone wirkt. In diesem Fall wird eine spezielle Arbeitstechnik angewendet.

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreten



Arbeitsumfeld / Kronenraum

Bei der Fällung von Laubholz droht besondere Gefahr. Äste werden gespannt, brechen ab und werden mit großer Wucht weggeschleudert - Kronenteile brechen/ stürzen zu Boden.

- Bodenbeschaffenheit?
- Bewuchs?
- Hindernisse?
- Dürre Äste?
- Gebrochene Äste?
- Hängende Kronenteile?
- Nachbarbäume?

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreten



Arbeitsbereich am Stammfuß

- Form und Durchmesser
- Gesundheitszustand

Gesunde
Holzfaser in der
Bruchleiste führen
den Baum sicher zu
Boden



Merke: Schon beim kleinsten Verdacht auf „faules Holz“
stets zuerst den Fallkerb schneiden!

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreten

Systematisch von oben nach unten!



- Baumhöhe
- Baumkrone
- Stammverlauf
- Kronenraum/Äste
- Stammdurchmesser
- Gesundheitszustand

Merke: Erfolgskontrolle nach jeder Fällung bringt Sicherheit und Erfahrung beim Baum beurteilen!

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten

Arbeitsmethode / Schneidetechnik



Merke: Ist die Fällrichtung klar, wird die Arbeitssituation abschließend bewertet und die Arbeitsmethode festgelegt!

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreten

Arbeitsplatz und Rückweichen

von Hindernissen wie Ästen
und Sträuchern säubern.



Rückweichen ermöglichen
ein rasches und ungehinder-
tes Verlassen des Arbeits-
bereiches.

Sie verlaufen schräg rück-
wärts entgegen der Fällrich-
tung - am Gewässer
fallweise parallel zum
Gewässer!

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

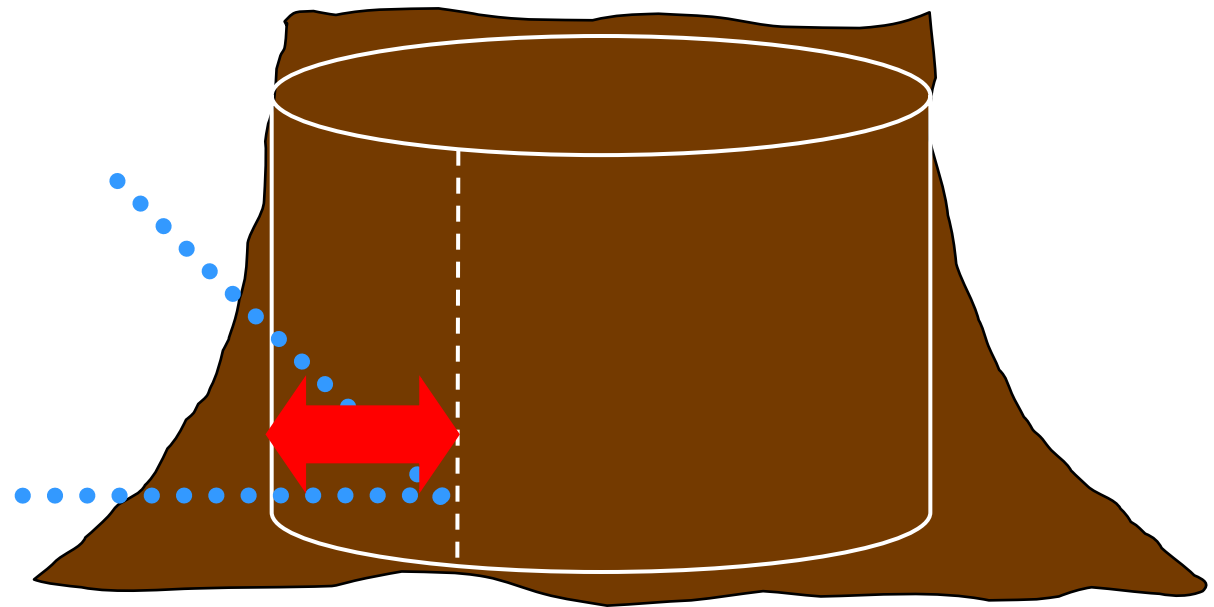
- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen**
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



Ziele:

- Den Baum gezielt in die gewünschte Fällrichtung lenken
- Die Bruchleiste zum richtigen Zeitpunkt abreißen lassen

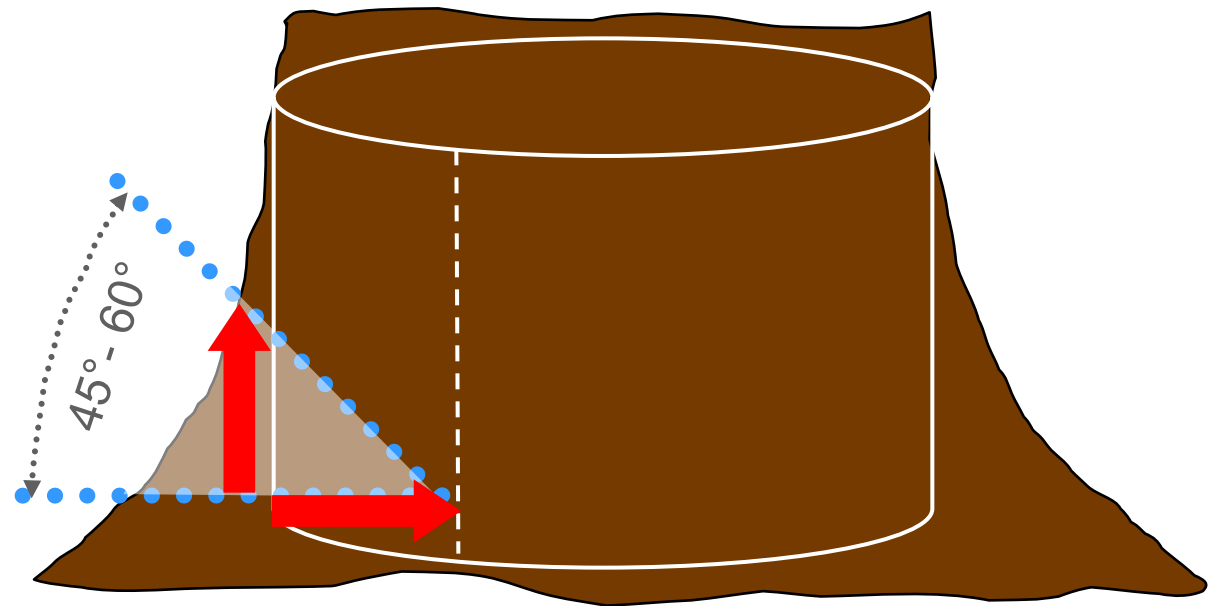
- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen**
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



FALLKERBTIEFE = 1/4 der Stammwalze

Merke: In Sonderfällen wird der Fallkerb geringfügig größer oder kleiner (z.B. Rückhänger) angelegt. In Lehrbüchern wird deshalb eine Fallkerbtiefe von 1/3 bis 1/5 angegeben.

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen**
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



FALLKERBHÖHE = FALLKERBTIEFE

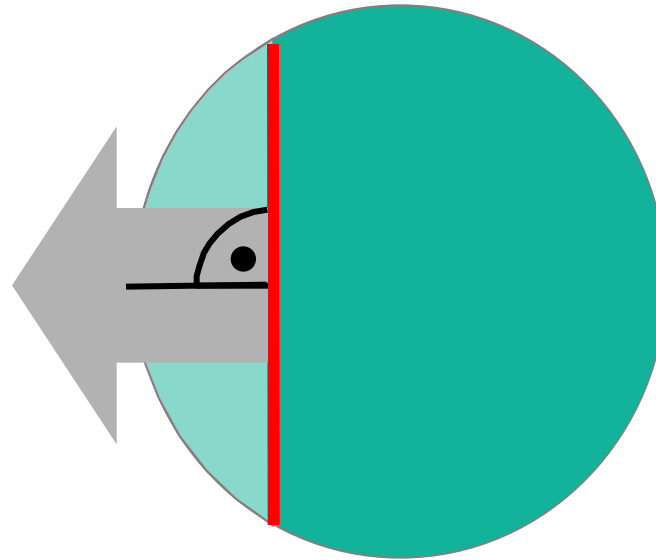
Merke: Sitzt beim Fallen des Baumes das Fallkerbdach auf der Fallkerbsohle auf, so reißt die Bruchleiste ab.
Je größer der Winkel, desto länger wird der Baum geführt!

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 **Fallkerb anlegen**
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreten

Die **Fallkerbsehne** verläuft rechtwinklig zur Fällrichtung

Überprüfen des Fallkerbes



beim
Schneiden



vor der
Fällung

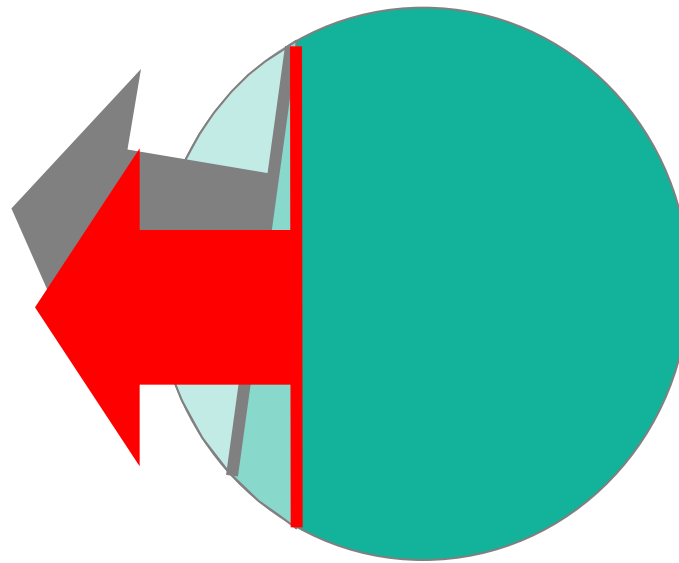


im
Zweifelsfall

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 **Fallkerb anlegen**
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreten

Sofern erforderlich: **Fallkerb nachschneiden**



Überprüfen



Zielen



Korrigieren



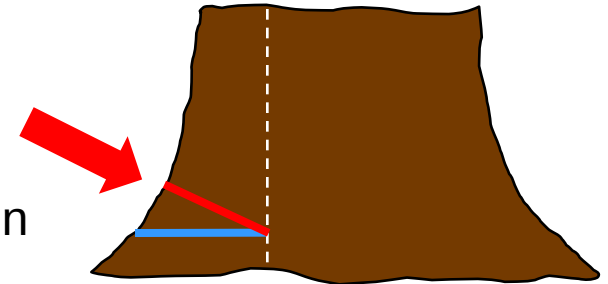
Merke: Fallkerb sorgfältig anlegen! Er gewährleistet, daß der Baum in die gewünschte Lücke gelenkt wird!

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

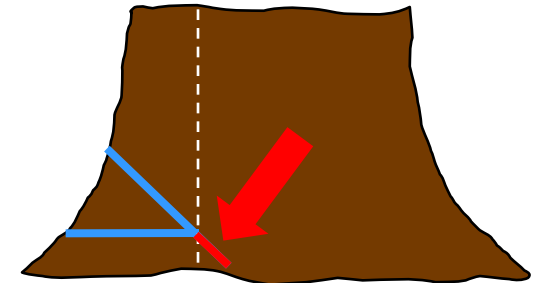
- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen**
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten

Fehler bei der Fallkerbanlage

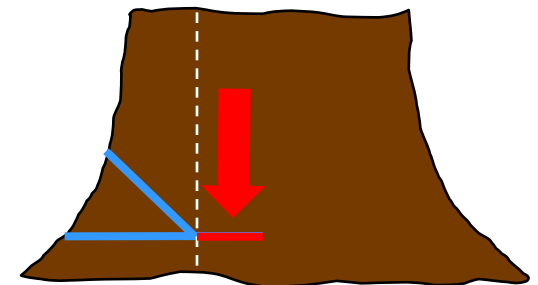
Fallkerbwinkel zu klein



Fallkerbdach unterschritten

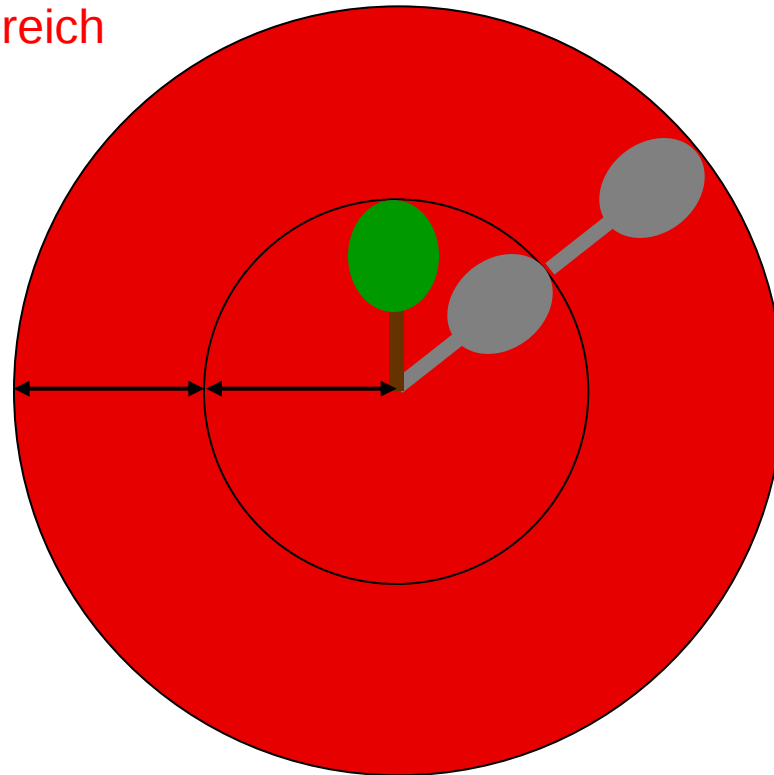


Fallkerbsohle unterschritten



- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen**
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten

Gefahrenbereich

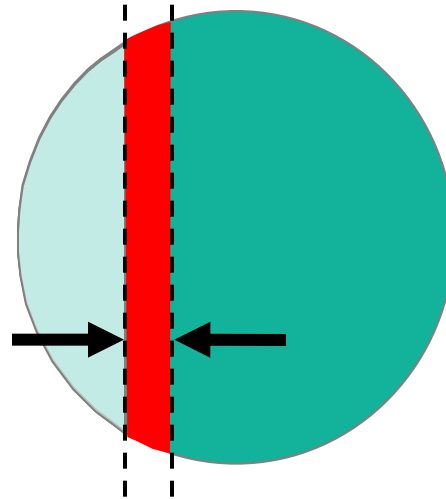


Der fallende Baum kann andere Bäume mitreißen - Äste oder Kronenteile abbrechen und wegschleudern!

Merke: Im Gefahrenbereich dürfen sich nur die mit der Fällung beschäftigten Personen aufhalten!

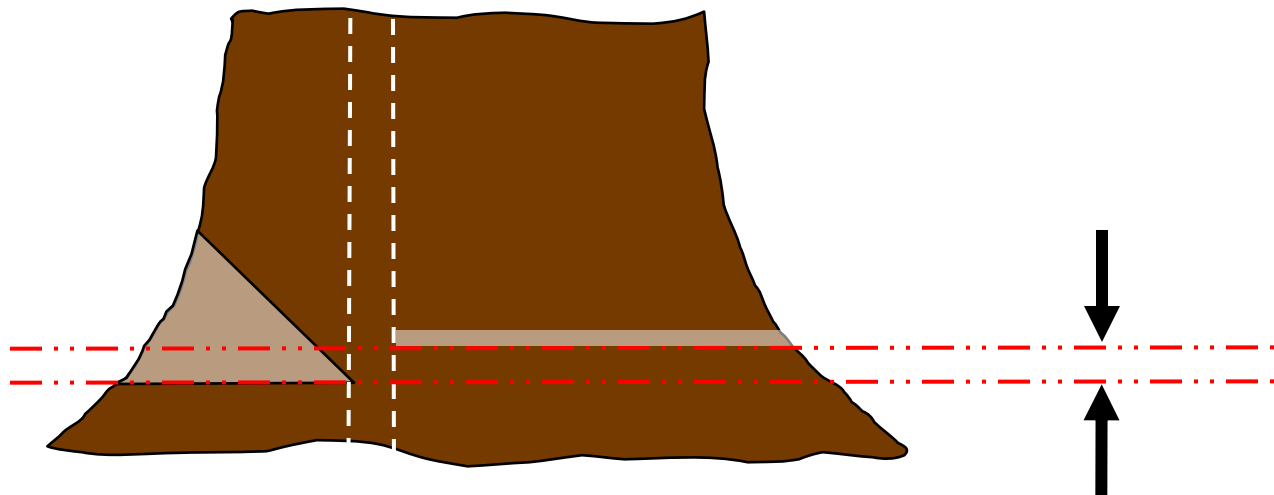
„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



Die **Bruchleiste** führt den Baum in der gewünschten Richtung zu Boden.

Bruchleiste = $\frac{1}{10}$ d. Stammwalze

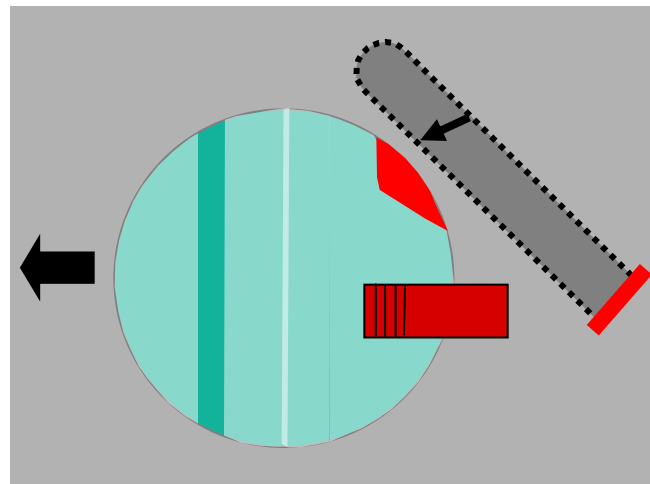


Bruchstufe = $\frac{1}{10}$ d. Stammwalze

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 **Fällschnitt führen**
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreten

Aufgrund des hohen
Kronengewichtes
reagieren Laubbäume bei
der Fällung frühzeitig -
auch ohne auffällige
Schwerpunkt-
verlagerung!

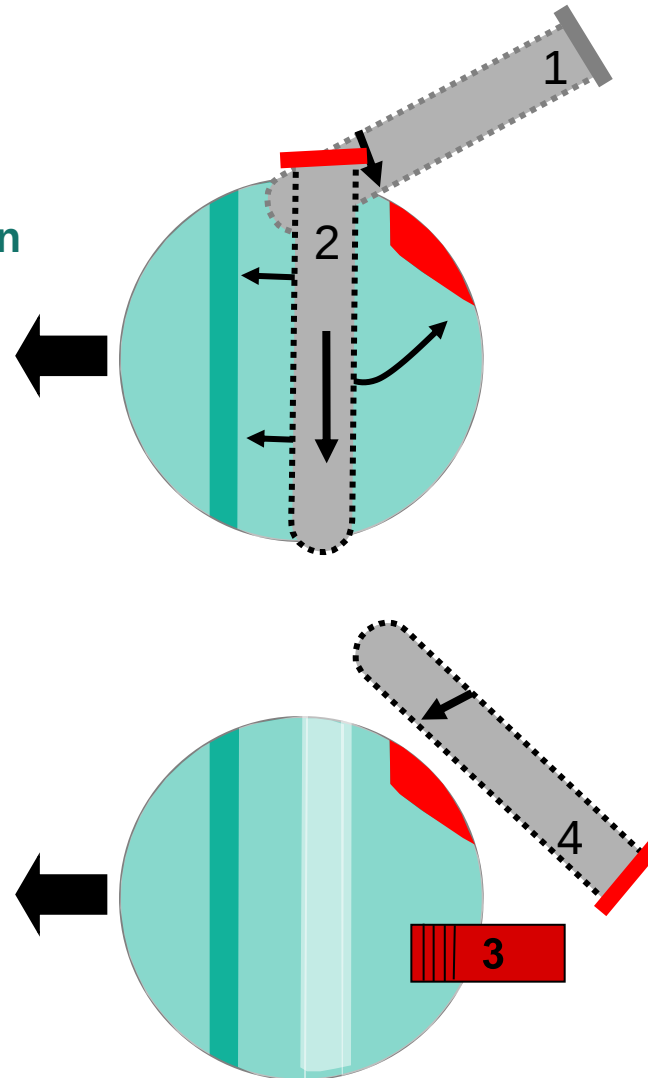
Stützleiste - einfach sicher



Bei normal
gewachsenen Bäumen
ist deshalb die Fällung
mit **Stützleiste** zu
empfehlen. Sie
ermöglicht, die
Bruchleiste in Ruhe
auszuformen.

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen**
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



Fällen mit Stützleiste



Die **Stützleiste** verhindert, daß der Baum vorzeitig ungewollt in Bewegung gerät.

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen**
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



Baum nicht
„totschneiden“!

- Die Bruchleiste führt den Baum wie ein Scharnier zu Boden
- Die Bruchleiste reißt ab, wenn das Fallkerbdach aufsetzt!

„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreteten



- Fällschnitt fertigstellen
- Fallbereich überprüfen
 - ↖ 2. „ACHTUNG“-Ruf
 - ↖ Rundum-Blick
- Baum umkeilen



„Gute fachliche Praxis“ bei der Baumfällung

- 1 Baum aufsuchen
- 2 Baum beurteilen
- 3 Fällrichtung festlegen
- 4 Arbeitsplatz vorbereiten
- 5 Fallkerb anlegen
- 6 Sicherheit herstellen
- 7 Fällschnitt führen
- 8 Baum umkeilen
- 9 Zurücktreten

- Kronenraum beobachten!
- Ausschwingen der Krone abwarten!

